

Modulordnung

für den konsekutiven Masterstudiengang Dramaturgie

(in der Fassung der Änderungsordnung vom 11. Juli 2018)*¹

allgemeines Qualifikationsziel:

Ziel des Masterstudiengangs Dramaturgie ist die Vertiefung und Erweiterung wissenschaftlicher, künstlerischer und kommunikativer Kompetenzen im Bereich der Dramaturgie. Die Studenten lernen in der Aneignung von profundem theoretischen Wissen und künstlerisch-dramaturgischer Praxis in den Bereichen Theater, Medien und Musik/Tanz die Fähigkeit, selbständig Forschungsfelder und Projekte zu entwickeln und sie eigenständig und in eigener Verantwortung durchzuführen. Sie ergänzen ihren Kenntnisstand in Hinblick auf interdisziplinäre Zusammenhänge. Sie trainieren und reflektieren die Präsentation und Vermittlung ihrer Konzepte, Projekte und Forschungsfragen auf hohem professionellem Niveau.

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 201	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Vergewisserung	
Verantwortlich	C3-Professur Theater/Dramaturgie	
Modulturnus	alle vier Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Dramaturgie	
Qualifikationsziele	Die Studenten vergewissern sich ihrer Fähigkeiten im theoretisch-wissenschaftlichen oder praktischen Arbeiten und bilden diejenige Seite weiter aus, die ihnen nach dem Ergebnis der Aufnahmeprüfung fehlt. Sie werden dadurch zur selbständigen qualifizierten Arbeit auf beiden Gebieten gleichermaßen befähigt.	
Inhalt	Das Modul umfasst sowohl einen theoretisch-wissenschaftlichen als auch einen praktischen Strang. Die theoretisch-wissenschaftlichen Veranstaltungen umfassen Grundlagen und ausgewählte Spezialprobleme in den drei Bereichen Theater, Medien, Musik. In einer eigenen Veranstaltung wird eine selbständige wissenschaftliche Arbeit verfasst (Studienarbeit). Inhalt des Praxisstranges sind Veranstaltungen, in denen praktische Übungen und deren Reflexion im Vordergrund stehen. Sie umfassen die drei Bereiche Theater, Medien, Musik. Ebenfalls als eine eigene Veranstaltung ist innerhalb des Praxisstranges ein Praktikum zu absolvieren.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Dramaturgie; verbindliche Auswahl des Theoriestranges (T) oder des Praxisstranges (P)	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Leistungsnachweise	
empfohlen für	1. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	23 CP = 690 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	<u>Theoriestrang:</u> Studienarbeit (ca. vier Wochen in der vorlesungsfreien Zeit) mit Kolloquium 2 Lehrveranstaltungen Theorie (aus T1-T3) 1 Lehrveranstaltung Praxis (aus P1-P3) <i>oder</i> <u>Praxisstrang:</u> Praktikum (ca. vier Wochen in der vorlesungsfreien Zeit) mit Kolloquium 2 Lehrveranstaltungen Praxis (aus P1-P3) 1 Lehrveranstaltung Theorie (aus T1-T3)	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 150 h Selbststudium = 172,5 h gesamt \pm 5,75 CP siehe unten Theorie siehe unten Praxis 22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 150 h Selbststudium = 172,5 h gesamt \pm 5,75 CP siehe unten Praxis

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 201	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p style="text-align: right;">siehe unten Theorie</p> <p><u>Wahlmöglichkeiten Theorie:</u> T1. Vorlesung und/oder Seminar "Theatertheorie und -geschichte" T2. Vorlesung und/oder Seminar "Medientheorie und -geschichte" T3. Vorlesung und/oder Seminar (ggf. aus Institut für Musikwissenschaft) "Musiktheorie und -geschichte"</p> <p><u>Wahlmöglichkeiten Praxis:</u> P1. Seminar und/oder Übung "Theater: Praxis und Reflexion" P2. Seminar und/oder Übung "Medien: Praxis und Reflexion" P3. Seminar und/oder Übung "Musik: Praxis und Reflexion"</p>	<p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 150 h Selbststudium = 172,5 h gesamt \pm 5,75 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 150 h Selbststudium = 172,5 h gesamt \pm 5,75 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 150 h Selbststudium = 172,5 h gesamt \pm 5,75 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 150 h Selbststudium = 172,5 h gesamt \pm 5,75 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 150 h Selbststudium = 172,5 h gesamt \pm 5,75 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 150 h Selbststudium = 172,5 h gesamt \pm 5,75 CP</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>vier Leistungsnachweise als Prüfungsvorleistungen (unbenotet):</p> <p><u>Theorie:</u> Studienarbeit: Text mit Bezug zu einer der beiden T-LV (Umfang 20 Seiten) T1: Referat (ca. 15 Minuten) T2: Referat oder Präsentation (ca. 20 Minuten) T3: Referat (ca. 15 Minuten)</p> <p><u>Praxis:</u> Praktikum: Praktikumsbericht und Arbeitsproben (insg. ca. 5 Seiten) P1: Präsentation oder Analyse (ca. 15 Minuten) P2: Präsentation (ca. 20 Minuten) P3: Beitrag Programmheft (ca. 4 Seiten) oder Einführungsveranstaltung (ca. 15 Minuten) oder Moderation (ca. 15 Minuten) Testat für Gesamtmodul</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 202	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Forschung und Praxis	
Verantwortlich	Wissenschaftlicher Mitarbeiter Theater	
Modulturnus	alle vier Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Dramaturgie	
Qualifikationsziele	Die Studenten trainieren die Fähigkeit, Projekte, Forschungsvorhaben, praktisch-dramaturgische Untersuchungen zu präsentieren und an die Kommilitonen zu vermitteln. Sie schulen ihre Fähigkeit, aktuelle künstlerische Entwicklungen in den verschiedenen Bereichen der Dramaturgie zu beobachten und zu formulieren.	
Inhalt	Die Exkursion umfasst den Besuch von Veranstaltungen/eines Programms verschiedener dramaturgisch relevanter Bereiche. Das Master-Kolloquium dient der Formulierung und Präsentation von Projekten, Forschungsvorhaben und praktisch-dramaturgischen Untersuchungen in einem für alle MA-Studenten verpflichtenden Forum.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Dramaturgie	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Leistungsnachweise	
empfohlen für	1. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	1. Exkursion (1-2 Tage) 2. Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium	10 h Präsenzzeit + 50 h Vor- und Nachbereitung = 60 h gesamt ± 2 CP 11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 78,75 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	zwei Leistungsnachweise als Prüfungsvorleistungen (unbenotet): 1. Teilnahme 2. Präsentation (ca. 45 Minuten) Testat für Gesamtmodul	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 203	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wahlbereichsplatzhalter I
Verantwortlich	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Modulturnus	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Verwendbarkeit	Platzhalter für Wahlmodule im Masterstudiengang Dramaturgie
Qualifikationsziele	Die Studenten belegen Wahlmodule aus dieser Modulordnung oder aus dem hochschulweiten Wahlmodulangebot entsprechend dem unten angegebenen Arbeitsaufwand. Die Studenten erweitern und vertiefen ihre Fähigkeiten entsprechend ihren Schwerpunkten und Interessen. Sie erwerben dabei zusätzliche Schlüsselqualifikationen, die das allgemeine Qualifikationsziel ihres gewählten Studiengangs komplettieren. Die konkreten Qualifikationsziele sind den Modulbeschreibungen der jeweiligen Wahlmodule zu entnehmen.
Inhalt	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Teilnahmevoraussetzungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Literaturangabe	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Vergabe von Credit Points [CP] für:	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
empfohlen für	1. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Prüfungsformen und -leistungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 204 a	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Theater: Vertiefung Theorie und Praxis	
Verantwortlich	Wissenschaftlicher Mitarbeiter Theater	
Modulturnus	alle vier Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Dramaturgie (ein Modul aus DA 204 a, b oder c)	
Qualifikationsziele	Die Studenten vertiefen ihre theaterhistorischen, -theoretischen und -analytischen Kenntnisse, eignen sich profundes Fachwissen an, schärfen ihr fachspezifisches Problembewusstsein und können inhaltliche Fokussierungen vornehmen. Sie entwickeln eine eigenständige Position.	
Inhalt	Vermittlung von Spezialwissen aus Gegenwart und Geschichte des Theaters; Ästhetik und Theorie des zeitgenössischen Theaters; Methoden der Analyse; Lektüre fachrelevanter Theorien; Beschäftigung mit Diskursen angrenzender Disziplinen sowie mit speziellen Aspekten und Fragestellungen der Dramaturgie	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossene Module DA 201 und DA 202	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme, Leistungsnachweise und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	2. und 3. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	40 CP = 1200 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorlesung und/oder Seminar "Theater: Theorie und Praxis Ia" 2. Seminar und/oder Übung "Theater: Theorie und Praxis Ib" 3. Vorlesung und/oder Seminar "Theater: Theorie und Praxis IIa" 4. Seminar und/oder Übung "Theater: Theorie und Praxis IIb" 5. Exkursion (3-4 Tage) 6. Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium 	<p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 277,5 h Selbststudium = 300 h gesamt ± 10 CP</p> <p>11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 138,75 h Selbststudium = 150 h gesamt ± 5 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 277,5 h Selbststudium = 300 h gesamt ± 10 CP</p> <p>11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 138,75 h Selbststudium = 150 h gesamt ± 5 CP</p> <p>30 h Präsenzzeit + 90 h Vor- und Nachbereitung = 120 h gesamt ± 4 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 157,5 h Selbststudium = 180 h gesamt ± 6 CP</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>fünf Leistungsnachweise als Prüfungsvorleistung (unbenotet):</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Referat oder Präsentation (je ca. 30 Minuten) oder Analyse (ca. 10 Seiten) 2. aktive Teilnahme nach Festlegung durch den Lehrenden 4. aktive Teilnahme nach Festlegung durch den Lehrenden 	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 204 a	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>5. Teilnahme 6. ein Referat (ca. 45 Minuten) je Semester</p> <p>Modulprüfung (benotet): Referat oder Präsentation (je ca. 30 Minuten) oder Analyse (ca. 10 Seiten) in 3.</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 204 b	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Medien: Vertiefung Theorie und Praxis	
Verantwortlich	W2-Professur Medien/Dramaturgie	
Modulturnus	alle vier Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Dramaturgie (ein Modul aus DA 204 a, b oder c)	
Qualifikationsziele	Die Studenten lernen, sich eigenständig ein Feld von theoretischen und praktischen Forschungsfragen an der Schnittstelle von Aufführung und medialer Praxis zu erarbeiten und dabei interdisziplinäre methodische Verfahren zu erproben, die von medientheoretischen und/oder -praktischen Zugängen ausgehen.	
Inhalt	Geschichte und Theorie einzelner Medien in vertiefenden Fragestellungen; Vertiefung mediendramaturgischer Fragen an der Schnittstelle von Aufführung und medialer Praxis; Aufzeichnung und Transformation von Aufführungen in mediale Artefakte; intermediale Projekte und Fragestellungen; medienpraktische Vorbereitungen eigener Projekte; Beobachtung aktueller medienkünstlerischer, intermedialer Projekte, Festivals etc.	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossene Module DA 201 und DA 202	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme, Leistungsnachweise und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	2. und 3. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	40 CP = 1200 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorlesung und/oder Seminar "Medien: Theorie und Praxis Ia" 2. Seminar und/oder Übung "Medien: Theorie und Praxis Ib" 3. Vorlesung und/oder Seminar "Medien: Theorie und Praxis IIa" 4. Seminar und/oder Übung "Medien: Theorie und Praxis IIb" 5. Exkursion (3-4 Tage) 6. Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium 	<p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 277,5 h Selbststudium = 300 h gesamt ± 10 CP</p> <p>11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 138,75 h Selbststudium = 150 h gesamt ± 5 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 277,5 h Selbststudium = 300 h gesamt ± 10 CP</p> <p>11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 138,75 h Selbststudium = 150 h gesamt ± 5 CP</p> <p>30 h Präsenzzeit + 90 h Vor- und Nachbereitung = 120 h gesamt ± 4 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 157,5 h Selbststudium = 180 h gesamt ± 6 CP</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>fünf Leistungsnachweise als Prüfungsvorleistung (unbenotet):</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Referat oder Präsentation (je ca. 30 Minuten) oder Hausarbeit (ca. 10 Seiten) 2. aktive Teilnahme nach Festlegung durch den Lehrenden 	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 204 b	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>4. aktive Teilnahme nach Festlegung durch den Lehrenden 5. Teilnahme 6. ein Referat (ca. 45 Minuten) je Semester</p> <p>Modulprüfung (benotet): Referat oder Präsentation (je ca. 30 Minuten) oder Analyse (ca. 10 Seiten) in 3.</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 204 c	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikdramaturgie: Vertiefung Theorie und Praxis	
Verantwortlich	W3-Professur Musik/Tanz	
Modulturnus	alle vier Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Dramaturgie (ein Modul aus DA 204 a, b oder c)	
Qualifikationsziele	Die Studenten vertiefen ihre theoretischen und praktischen Kenntnisse in der Dramaturgie des Musiktheaters, des Tanztheaters und des Konzerts, um als konzeptionell eigenständige Musikdramaturgen arbeiten zu können.	
Inhalt	Werk- und Aufführungsanalyse, Schreiben und Analysieren von Libretti, Entwerfen und Analysieren von Konzertprogrammen, Theorie und Dramaturgie von Musik- und Tanztheater bzw. Konzert, Musikgeschichte, Spielplananalyse, Musikvermittlung.	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossene Module DA 201 und DA 202	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme, Leistungsnachweise und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	2. und 3. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	40 CP = 1200 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorlesung und/oder Seminar "Musik: Theorie und Praxis Ia" 2. Seminar und/oder Übung "Musik: Theorie und Praxis Ib" 3. Vorlesung und/oder Seminar "Musik: Theorie und Praxis IIa" 4. Seminar und/oder Übung "Musik: Theorie und Praxis IIb" 5. Exkursion (3-4 Tage) 6. Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium 	<p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 277,5 h Selbststudium = 300 h gesamt ± 10 CP</p> <p>11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 138,75 h Selbststudium = 150 h gesamt ± 5 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 277,5 h Selbststudium = 300 h gesamt ± 10 CP</p> <p>11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 138,75 h Selbststudium = 150 h gesamt ± 5 CP</p> <p>30 h Präsenzzeit + 90 h Vor- und Nachbereitung = 120 h gesamt ± 4 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 157,5 h Selbststudium = 180 h gesamt ± 6 CP</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>fünf Leistungsnachweise als Prüfungsvorleistung (unbenotet):</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Referat (ca. 30 Minuten) 2. aktive Teilnahme nach Festlegung durch den Lehrenden 4. aktive Teilnahme nach Festlegung durch den Lehrenden 5. Teilnahme 6. ein Referat (ca. 45 Minuten) je Semester <p>Modulprüfung (benotet): Klausur oder mündliche Prüfung in 3.</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 205	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Praxis und Methoden	
Verantwortlich	W3-Professur Musik/Tanz	
Modulturnus	alle vier Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Dramaturgie	
Qualifikationsziele	Die Studenten erwerben Kompetenzen in der dramaturgischen Praxis, auch theaterübergreifend und gesellschaftsbezogen. Sie erwerben Fähigkeiten zur Vermittlung zwischen Künstlern, Institutionen und Öffentlichkeit und zur Aneignung erforderlichen Fachwissens. Die Studenten kennen gesellschaftliche und rechtliche Grundlagen der Kunstpraxis. Sie sind in der Lage, künstlerische Prozesse und Resultate kritisch zu beurteilen.	
Inhalt	Ästhetische und pragmatische Fragestellungen, Produktionsdramaturgien, Kuratieren von Veranstaltungen und Festivals, Kommunikation mit Künstlern und Nichtkünstlern, Theater- und Kunstmanagement. Diskussion der wissenschaftlichen Thesen, Methoden und Ergebnisse der eigenen Forschungsarbeit sowie der Präsentationsweise der Arbeitsergebnisse mit den fachnahen Betreuern sowie mit anderen Masterstudierenden.	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossene Module DA 201 und DA 202	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Leistungsnachweise	
empfohlen für	2. und 3. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	18 CP = 540 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorlesung und/oder Seminar und/oder Übung "Dramaturgische Praxis und Methoden I" (z.B. Produktionsdramaturgie) 2. Vorlesung und/oder Seminar und/oder Übung "Dramaturgische Praxis u. Methoden II" (z.B. Kuratieren) 3. Übung "Vermittlung / Arbeitsgruppe" 4. Vorlesung und/oder Seminar und/oder Übung "Berufspraxis" (u.a. Förderinstrumente, Recht, Management) 5. Forschungskolloquium zur Masterarbeit 	<p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 97,5 h Selbststudium = 120 h gesamt \pm 4 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 97,5 h Selbststudium = 120 h gesamt \pm 4 CP</p> <p>45 h Präsenzzeit (4 SWS) + 105 h Selbststudium = 150 h gesamt \pm 5 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt \pm 3 CP</p> <p>11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 48,75 h Selbststudium = 60 h gesamt \pm 2 CP</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>fünf Leistungsnachweise als Prüfungsvorleistungen (unbenotet):</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Referat oder Präsentation (je ca. 10 Minuten) oder Konzept (ca. 5 Seiten) 2. Referat oder Präsentation (je ca. 10 Minuten) oder Konzept (ca. 5 Seiten) 3. Selbständige Leitung einer Arbeitsgruppe 	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 205	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>4. Klausur (ca. 45 Minuten) oder Referat (ca. 15 Minuten)</p> <p>5. Teilnahme</p> <p>Testat für Gesamtmodul</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 206	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wahlbereichsplatzhalter II
Verantwortlich	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Modulturnus	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Verwendbarkeit	Platzhalter für Wahlmodule im Masterstudiengang Dramaturgie
Qualifikationsziele	Die Studenten belegen Wahlmodule aus dieser Modulordnung oder aus dem hochschulweiten Wahlmodulangebot entsprechend dem unten angegebenen Arbeitsaufwand. Die Studenten erweitern und vertiefen ihre Fähigkeiten entsprechend ihren Schwerpunkten und Interessen. Sie erwerben dabei zusätzliche Schlüsselqualifikationen, die das allgemeine Qualifikationsziel ihres gewählten Studiengangs komplettieren. Die konkreten Qualifikationsziele sind den Modulbeschreibungen der jeweiligen Wahlmodule zu entnehmen.
Inhalt	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Teilnahmevoraussetzungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Literaturangabe	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Vergabe von Credit Points [CP] für:	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
empfohlen für	2. und 3. Semester
Dauer	2 Semester
Arbeitsaufwand	4 CP = 120 Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Prüfungsformen und -leistungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 207	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Forschung	
Verantwortlich	W2-Professur Medien/Dramaturgie	
Modulturnus	alle vier Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Dramaturgie	
Qualifikationsziele	Die Studenten werden in die Lage versetzt, ihre Masterarbeit erfolgreich zu verfassen bzw. ihr Masterprojekt erfolgreich durchzuführen.	
Inhalt	Diskussion der wissenschaftlichen Thesen, Methoden und Ergebnisse der eigenen Forschungsarbeit sowie der Präsentationsweise der Arbeitsergebnisse mit den fachnahen Betreuern sowie mit anderen Masterstudierenden.	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul DA 205 sowie ein Modul DA 204 (a, b oder c)	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Leistungsnachweise	
empfohlen für	4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	1. Forschungskolloquium zur Masterarbeit 2. Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium	11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 78,75 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP 11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 78,75 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	zwei Leistungsnachweise als Prüfungsvorleistungen (unbenotet): 1. Teilnahme 2. Referat (ca. 45 Minuten) Testat für Gesamtmodul	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
DA 208	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Masterarbeit/-projekt
Verantwortlich	W2-Professur Medien/Dramaturgie
Modulturnus	alle vier Semester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Dramaturgie
Qualifikationsziele	Die Studenten sind in der Lage zur vertieften Auseinandersetzung mit einer Forschungsfrage aus einer dramaturgischen Disziplin und zur wissenschaftlichen Darstellung der Ergebnisse (Theorie) <i>oder</i> zur praktischen und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einem dramaturgischen Problem (Praxis).
Inhalt	Verfassen der Masterarbeit und öffentliche Präsentation <i>oder</i> Erarbeitung des Masterprojekts und wissenschaftlichen Dokumentation.
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul DA 205 sowie ein Modul DA 204 (a, b oder c)
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandene Masterarbeit und öffentliche Präsentation <i>oder</i> bestandenes Masterprojekt und wissenschaftliche Dokumentation
empfohlen für	4. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	22 CP = 660 Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	entfällt
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung (benotet):</p> <p><u>Masterarbeit (Theorie):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. schriftliche Masterarbeit (ca. 50 Seiten) und 2. öffentliche Präsentation und Diskussion der Masterarbeit (ca. 45 Minuten) <p><i>oder</i></p> <p><u>Masterprojekt (Praxis):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Konzeption sowie Realisierung/Vorführung eines (Hochschul-)Projektes (Auf-/Vorführung: ca. 30 Minuten) und 2. schriftliche, die Produktion reflektierende wissenschaftliche Dokumentation des Projektes (ca. 15 Seiten) <p>[Für die Modulnote erhält die Note der schriftlichen Masterarbeit bzw. der Konzeption/Realisierung/Vorführung des Projektes eine zweifache Wertigkeit und die Note der öffentlichen Präsentation der Masterarbeit bzw. schriftlichen Dokumentation eine einfache Wertigkeit.]</p>

Die vorstehende Modulordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Dramaturgie, die vom Fakultätsrat III am 14.12.2011 nach Einholung des Benehmens des Senates vom 06.12.2011 beschlossen und vom Rektorat am 08.02.2012 genehmigt wurde, wird hiermit als Anlage zur Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Dramaturgie ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Leipzig, 9. Februar 2012

Der Rektor*1

*1 - Änderungsnachweis (nichtamtlich)

Die Modulordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Dramaturgie vom 9. Februar 2012 wurde geändert durch:

1.	1. Änderungsordnung zur Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Dramaturgie vom 2. Juli 2015
2.	2. Änderungsordnung zur Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Dramaturgie vom 11. Juli 2018